

Danksagung

Die Erinnerung an die vielen Arbeitsstunden bis zur Fertigstellung dieser Forschungsarbeit ist bereits verblasst. Unvergessen bleiben mir hingegen die Personen, die mich während dieses Projekts unterstützt haben.

Ganz besonderen Dank möchte ich meinem Doktorvater Professor Dr. Gerhard Wegner aussprechen, der in dieser Zeit immer wieder wertvolle fachliche Anregungen gab und mir ein exzellenter Betreuer war. Großer Dank gilt Professor Dr. Dr. Helge Peukert für die Übernahme des Zweitgutachtens.

Danken möchte ich den Mitgliedern des Staatswissenschaftlichen Kolloquiums an der Universität Erfurt, die meine Überlegungen und Zwischenergebnisse mit hilfreichen Kommentaren und Vorschlägen begleiteten. Den Mitarbeitern am Lehrstuhl für Institutionenökonomie und Wirtschaftspolitik danke ich dafür, dass sie mir über das Kolloquium hinaus in den vergangenen Jahren anregende Diskussionspartner waren.

Außerdem danke ich den zahlreichen Gesprächspartnern weltweit, die sich für meine Fragen großzügig Zeit nahmen und mir Belegmaterial zur Verfügung stellten, so dass ich tiefe Einblicke in die Funktionsweise privater Selbstregulierung gewinnen konnte.

Der Max-Kade-Stiftung gilt ebenfalls ein Dankeschön, da sie mir den Forschungsaufenthalt an der New York Universität mit einem Stipendium ermöglichte. Weiterhin möchte ich der Universität Erfurt für das Stipendium danken, das mir die Abschlussphase meiner Arbeit erleichterte. Dem Herausgeberkreis der Buchreihe „Institutionelle und Evolutorische Ökonomik“ danke ich für die Aufnahme meiner Arbeit in diese Reihe.

Das essentielle Moment für das Gelingen dieser Arbeit lag jedoch in der treuen Unterstützung durch meine Eltern, meinen Bruder und – ganz besonders – meine Freundin. Dafür danke ich ihnen von Herzen.